

	<p>Objekt: Längsschnitt des kurfürstlichen Stadtschlusses</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 79-117-K2a</p>
--	--

Beschreibung

Blatt 11 der "Ansichten und Pläne der Residenz Potsdam [...]" (vgl. Inv.-Nr. 79-109-K2a) zeigt einen Aufriss des Mittelrisaliten der Lustgartenseite des kurfürstlichen Potsdamer Stadtschlusses mit Treppenhaus, Galerie und Großem Saal. Als die Radierung entstand, war der Große Saal im Corps de Logis wohl gerade vollendet. Der 22 m lange, 13 m breite und 20 m hohe Saal erhielt Licht durch die Fenster im Belvedere des Daches. Sein Vorbild war der circa dreißig Jahre zuvor vollendete "Oranjesaal" im Huis ten Bosch bei Den Haag, zeitweise Sitz der Mutter von Luise Henriette, der ersten Frau des Kurfürsten. Ausgestaltet wurde der Saal durch den Stukkateur Johann Baptista Novi und den Maler Marini. Der Saal war das Verbindungsglied zwischen den Gemächern des kurfürstlichen Paares. [Uta Kaiser]

Originaltitel: Durchschnidt des Schloßes zu Potsdam, mit dem Sahle, Treppe und Gallerien

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Blatt: 15,3 x 23,4 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1674-1678

wer

Johann Gottfried Bartsch (-1690)

wo

Gezeichnet

wann

1674-1678

wer

Johann Gregor Memhardt (1607-1678)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Potsdamer Stadtschloss

Schlagworte

- Grafik

Literatur

- Giersberg, Hans-Joachim (1998): Das Potsdamer Stadtschloss. Potsdam, S. 20-24; Abb. 14, S. 24
- Kirschstein, Jörg (2014): Das Potsdamer Stadtschloss. Vom Fürstensitz zum Landtagsschloss. Berlin, S. 10-11
- Landeshauptstadt Potsdam. Der Oberbürgermeister (Hg.) (2003): Königliche Visionen. Potsdam. Eine Stadt in der Mitte Europas. Potsdam, Kat. 1.2.17